

Bundesanzeiger

www.bundesanzeiger.de

ISSN 0344-7634

Mit den Teilen „Jahresabschlüsse und Hinterlegungsbeachtmungen“ sowie „Zentralhandelsregister“

G 1990

Jahrgang 55

Ausgegeben am Dienstag, dem 11. November 2003

Nummer 210 – Seite 23 997

Inhaltsübersicht

Amtlicher Teil	
Bekanntmachungen	
Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit	Seite
Bekanntmachung einer bindenden Festsetzung zur Änderung der bindenden Festsetzung von Einzelteilen und sonstigen Vertragsbedingungen für Adressenstellen, Abschreibearbeiten und ähnliche Arbeiten in Heimarbeit. Vom 26. März 2003	23 997
Bundeskartellamt	
Bekanntmachung Nr. 164/2003 über die Beendigung eines Mittelstandsartikels von Herstellern von Ziegelsteinsystemen. Vom 29. Oktober 2003	23 997
Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit	
Bekanntmachung einer Allgemeinverfügung gemäß § 47a des Lebensmittel- und Bedarfsgegenständengesetzes über die Einfuhr und das Inverkehrbringen von Aprikosen, die Rückstände bis zu 0,3 mg/kg Cyprodinil enthalten. Vom 23. Oktober 2003	23 997
Umweltbundesamt	
Bekanntmachung über die bundeseinheitliche Praxis bei der Überwachung der Emissionen und der Immissionen. Vom 17. Oktober 2003	23 997
Bekanntmachung über die bundeseinheitliche Praxis bei der Überwachung der Emissionen aus Kläranlagenanlagen. Vom 17. Oktober 2003	23 998
Ausschreibungen	
(siehe Ausschreibungen im Teil Gerichtliche und sonstige Bekanntmachungen, Rubrik 10, Seite 24 000)	
Sonstiges	
Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit	
Nachtrag zum Verzeichnis der Normen gemäß Verordnung über das Inverkehrbringen elektrischer Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen – 1. GSCV	23 999
Hinweise	
Inhalt des Bundesarbeitsblattes Nr. 10 – Oktober 2003	23 999
Wert eines Sonderziehungsrechts des Internationalen Währungsfonds in Euro	23 999
Scheckeinziehungskurse der Deutschen Bundesbank	23 999
Referenzkurse der Europäischen Zentralbank	23 999
Nichtamtlicher Teil	
Fachliteratur	23 999
Gerichtliche und sonstige Bekanntmachungen	24 000

Wichtiger Hinweis für unsere Leser

Die Jahresabschlüsse und Hinterlegungsbeachtmungen zur heutigen Ausgabe des Bundesanzeigers werden aus druck- und versandtechnischen Gründen gesondert zugestellt.

Bundesanzeiger Verlagsges. mbH, Postf. 10 05 34, 50443 Köln
DPAG – Postvertriebskategorie – Eingangsbereich – G 1990

Nr. 210/2003

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Umweltbundesamt

Bekanntmachung über die bundeseinheitliche Praxis bei der Überwachung der Emissionen und der Immissionen vom 17. Oktober 2003

I. Eignung von Messeinrichtungen zur kontinuierlichen Überwachung von Emissionen

Unter Bezugnahme auf Nummer 3 der 16. Mitteilung über die bundeseinheitliche Praxis bei der Überwachung der Emissionen – Rundschreiben des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) vom 8. Juni 1998 – RG I 3 - 51 134/3 (GMBl S. 363) – wird im Auftrag des BMU die Eignung der folgenden Messeinrichtungen bekannt gegeben:

1. Staubbeförmige Emission (qualitative Messung)

1.1 PPM 02

Hersteller:
Dr. Földisch Umweltmesstechnik AG, 04420 Markranstädt

Eignung:
Für Anlagen der 27. BImSchV und der TA Luft

Messbereich bei der Eignungsprüfung:
Staub 0 bis 50 mg/m³

Einschränkung:
Die Messeinrichtung kann nur eingesetzt werden, wenn keine Taupunktüberschreitungen auftreten.

Hinweise:
1. Die Staubkonzentration wird im feuchten Abgas unter Betriebsbedingungen gemessen.
2. Die Messeinrichtung hat ihre Kalibrierfähigkeit im Bereich 0 bis 50 mg/m³ nachgewiesen.
3. Die eingangsgeprüfte Version bezieht sich nur auf die Sonde mit Rechteckprofil.
4. Die Referenzpunktkontrolle erfolgt nur durch eine interne elektronische Prüfung.

Prüfbericht:
TUV Immissionschutz und Energiesysteme GmbH, Köln, Unternehmensgruppe TUV Rheinland/Berlin Brandenburg Nr. 936/212 00 695/B vom 26. Juli 2003

2. Staubbeförmige Emissionen (Staubkonzentration)

2.1 FW 101

Hersteller:
Siick Engineering GmbH, 01455 Ottendorf-Okrilla

Eignung:
Für genehmigungsbedürftige Anlagen und Anlagen der 27. BImSchV

Messbereich bei der Eignungsprüfung:
0 – 15 mg/m³

Hinweise:
1. Im Bereich der Messebene dürfen keine Taupunktüberschreitungen auftreten.
2. Ergänzungsprüfung zur Eignungsbekanntgabe im GMBl 2000 S. 1192 (Pt. 1.1); die Ergänzungsprüfung bezieht sich auf die Linse mit einer Länge von 1335 mm, die alternativ zur Linse mit der Länge von 1035 mm eingesetzt werden kann.

Prüfbericht:
RWTUV Systems GmbH, Sparte Umwelttechnik, Nr. 205 92 933 vom 23. Juli 2003

3. Mehrkomponentenmesseinrichtungen

3.1 FGA II für CO, NO, NO₂, SO₂, O₂ und CO₂

Hersteller:
LAND Instrument International Ltd., Dronfield, S18 1DJ, England

Eignung:
Für genehmigungsbedürftige Anlagen und Anlagen der 27. BImSchV

Messbereiche bei der Eignungsprüfung:

CO: 0-75 mg/m³
 NO: 0-200 mg/m³
 NO₂: 0-50 mg/m³
 SO₂: 0-75 mg/m³
 O₂: 0-10 Vol.-% und 0-25 Vol.-%
 CO₂: 0-20 Vol.-%

Hinweise:

- Ergänzungsprüfung zur Eignungsbekanntmachung vom 22. April 2003 (Banz. S. 10/742, Pkt. 2.1).
- Das Wartungsintervall beträgt bei aktiver wöchentlicher automatischer Kalibrierung einen Monat, sonst beträgt es eine Woche.
- Die Querschnittswerte im SO₂-Messkanal (0-75 mg/m³) gegen CO und NO₂ müssen durch Einstellen der Messrichtungen mit dem nachstehend aufgeführten Frischgaskonzentrationen gemäß Herstellerangaben kompensiert werden:

Gas	Konzentration
CO	200 ppm
NO	200 ppm
SO ₂	200 ppm
NO ₂	50 ppm
H ₂	200 ppm
CO ₂	15 Vol.-%

Prüfbericht:

TVU Immissionsschutz und Energiesysteme GmbH, Köln, Unternehmensgruppe TÜV Rheinland/Berlin Brandenburg Nr. 936/80300/8 vom 26. Juli 2003

3.2 Stöorer Modulare Serie: Multor S 700 für CO, NO, SO₂, O₂
 Hersteller: Malihak, 22300 Hamburg

Eignung: Multor für Anlagen der 13. BImSchV und TA Luft
 Unser: Für genehmigungsbedürftige Anlagen und Anlagen der 27. BImSchV

Messbereiche bei der Eignungsprüfung:

CO: 0-250 mg/m³
 NO: 0-250 mg/m³
 SO₂: 0-250 mg/m³
 für Unser: CO: 0-100 mg/m³
 NO: 0-100 mg/m³
 SO₂: 0-100 mg/m³

Risikoprüfung:

Das Wartungsintervall ohne automatische Kalibrierung beträgt 7 Tage.

Hinweise:

- Ergänzungsprüfung zur Eignungsbekanntmachung im GMBI 2002 S. 401, Pkt. 2.1; die Ergänzungsprüfung bezieht sich auf die Software-Version 1.25, 1.26 und 1.27.
- Die Justierung der Gerätekenntnisse kann mit trockenem sowie alternativ mit feuchtem Prüfgas erfolgen, wenn die Messeinrichtung über eine interne Wasserlangfrückkompensation verfügt.
- Die Eignungsbekanntmachung umfasst folgende Gerätevarianten:

Produktbezeichnung	Komponente 1	Komponente 2	Komponente 3	Komponente 4	Komponente 5	Komponente 6	IPZ (mit Zulassung S. 206)
Unser	CO						1
Unser	NO						2
Unser	SO ₂						3
Oxor P	O ₂						4
Oxor E	O ₂						5
Unser Unser	CO NO						6
Unser Unser	CO SO ₂						7
Unser Unser	NO SO ₂						8
Unser Oxor P	CO O ₂						9
Unser Oxor P	NO O ₂						10
Unser Oxor P	SO ₂ O ₂						11
Unser Oxor E	CO O ₂						12
Unser Oxor E	NO O ₂						13
Unser Oxor E	SO ₂ O ₂						14
Multor	NO SO ₂				H ₂ O		15
Multor	CO SO ₂						16
Multor	CO NO						17
Unser Unser Oxor P	CO NO O ₂						18
Unser Unser Oxor P	CO SO ₂ O ₂						19
Unser Unser Oxor P	NO SO ₂ O ₂						20
Unser Unser Oxor E	CO NO O ₂						21
Unser Unser Oxor E	CO SO ₂ O ₂						22
Unser Unser Oxor E	NO SO ₂ O ₂						23
Multor Unser (3)	CO NO SO ₂						24
Multor (1+2) (3)	CO SO ₂ NO						25
Multor Unser (3)	NO SO ₂ CO				H ₂ O		26
Multor (1-3)	NO SO ₂ CO				H ₂ O		27
Multor Oxor P (3)	CO NO O ₂						28
Multor Oxor P (1+2) (3)	CO SO ₂ O ₂						29

Produktbezeichnung	Komponente 1	Komponente 2	Komponente 3	Komponente 4	Komponente 5	Komponente 6	IPZ (mit Zulassung S. 206)
Multor (1+2) Oxor P (3)	NO	SO ₂	O ₂			H ₂ O	30
Multor (1+2) Oxor E (3)	CO	NO	O ₂				31
Multor (1+2) Oxor E (3)	CO	SO ₂	O ₂				32
Multor (1+2) Oxor E (3)	NO	SO ₂	O ₂			H ₂ O	33
Multor (1-3) Oxor P (3)	CO	NO	SO ₂	O ₂		H ₂ O	34
Multor (1+2) Oxor E (3)	CO	NO	SO ₂	O ₂		H ₂ O	35
Multor (1+2) Unser (3) Oxor P (4)	CO	NO	SO ₂	O ₂			36
Multor (1+2) Unser (3) Oxor P (4)	CO	SO ₂	NO	O ₂			37
Multor (1+2) Unser (3) Oxor P (4)	NO	SO ₂	CO	O ₂			38
Multor (1+2) Unser (3) Oxor E (4)	CO	NO	SO ₂	O ₂			39
Multor (1+2) Unser (3) Oxor E (4)	CO	SO ₂	NO	O ₂			40
Multor (1+2) Unser (3) Oxor E (4)	NO	SO ₂	CO	O ₂		H ₂ O	41

Prüfbericht: RWTV Systems GmbH, Essen, Nr. 1.6/0180/94 - 203 75 794 vom 24. Juli 2003

II. Eignung für Messeinrichtungen zur kontinuierlichen Messung von Benzopipridin/Betriebsgrößen

1. Volumenstrom

1.1 FMD 02

Hersteller:

Dr. Födicke Umweltmesstechnik AG, 94420 Markneustadt

Eignung:

Für genehmigungsbedürftige Anlagen und Anlagen der 27. BImSchV.

Messbereich bei der Eignungsprüfung:

0 bis 30 m³/s

Hinweise:

- Die Messeinrichtung kann nur eingesetzt werden, wenn keine Taupunktunterschreitungen auftreten.
- Strömungsgeschwindigkeiten unter 3 m/s werden von der Messeinrichtung nicht erfaßt.

Prüfbericht:

TVU Immissionsschutz und Energiesysteme GmbH, Köln, Unternehmensgruppe TÜV Rheinland/Berlin Brandenburg Nr. 936/21 200 495/A vom 29. Juli 2003

III. Elektronische Systeme zur Erfassung und Auswertung kontinuierlicher Emissionsmessungen

Unter Bezugnahme auf Nummer 3.2 der Bekanntmachung vom 1. Oktober 1998 der für die Durchführung der Richtlinie 96/62/EG des Rates vom 27. September 1998 über die Beurteilung und Kontrolle der Luftqualität zuständigen Stellen (Banz. S. 15 129) wird im Auftrag des BMU die Eignung der folgenden Messeinrichtung bekannt gegeben:

1. D-EMS 2000 - PC-Version

Hersteller:

DÜRAG Industrie Elektronik GmbH & KG, 22463 Hamburg

Eignung:

- Erfassung und Auswertung kontinuierlicher Emissionsmessungen genehmigungsbedürftiger Anlagen und Anlagen der 27. BImSchV
- Emissionsfernüberwachung

Einschränkung:

Um das System vor unbefugtem Zugriff auf gespeicherte Daten im Dauerbetrieb zu schützen, sind die über den Administrator des PC-Betriebsystems erteilten Zugangsrechte bei Datenverwaltungsprogrammen (wie zum Beispiel Explorer) zu beschränken.

Hinweise:

- Die Messeinrichtung ist mit folgenden Software-Versionen geprüft:

Bezeichnung	Karabachbezeichnung	Version
GTU-EFU	Behördensoftware zur Auswertung von Daten (EFU)	3.00a
Win-D-Eva	Visualisierung der Emissionsdaten	4.11
D-EVA_SD	Dienst zur Kommunikation mit den Emissionsrechnern	4.11
D-EVA_D	Dienst für betriebliche Emissionsrechnungen	4.11
D-EVA_RD	Dienst für automatisches Backup auf Wechselmedien	4.11
D-EVA_FD	Dienst für automatisches Protokoll mit und ohne Ausdruck	4.11
D-EVA_MBD	Dienst für Emissionsdatenexport via Modbus (zur Labortest)	4.11
D-EVA_WD	Dienst für Watchdog	4.11
D-ERSSO_O	Oberfläche betriebliche Emissionsrechnungen	4.11
D-EVA_Scr	Visualisierungs- und Bedientool für Dienste ohne Oberfläche	4.11
D-EVA_CE	Tool für Dienste und Programme	4.11
- Die physikalischen Grenzen der Datenübertragung mittels RS232C sind bei der Installation zu beachten.
- Ergänzungsprüfung zur Eignungsbekanntgabe GMBI 2002, S. 403.

Prüfbericht:

TVU Südwestdeutschland Bau und Betrieb GmbH, München, Nr. 222 640 vom 3. Juli 2003.

2. Emissionsfernüberwachungs- und Auswertesystem MEAC 2000

Hersteller:

Sick Mahabak AG, 22300 Hamburg

Eignung:

Auswertung kontinuierlicher Emissionsmessungen genehmigungsbedürftiger Anlagen sowie 27. BImSchV

Einschränkung:

Das System soll nur in büräurlichen Räumen (z. B. in Messwägen oder klimatisierten Räumen) installiert werden.

Hinweise:

- Die Daten-Aufnahme-Einheit DAR ist im Temperaturbereich von -10 °C bis 50 °C einsetzbar.
- Die RFU-Funktionen sind zusammen mit dem „G-System“ GTU (Software-Version 3.06d) geprüft worden.
- Zu beachtet sind die eigenspezifischen Software-Produkte für handelsübliche Hardware verschiedener Hersteller.
- Die Prüfung erfolgte unter Berücksichtigung der bundeseinheitlichen Schnittstellendefinition (Stand: 7. März 1996).
- Ergänzungsprüfung zur Eignungsbekanntgabe GMBI 1998 S. 418, geprüfte Software-Version 1.28.

Prüfbericht:

TVU Südwestdeutschland Bau und Betrieb GmbH, München, Nr. 209 750 vom 21. Juli 2003.

IV. Mitteilung zum Rundschreiben des BMU

vom 3. Juni 1998 - IG 13-51134 / 2 - GMBI S. 591 Pkt. 4.1

Die im oben genannten Rundschreiben aufgeführte Messeinrichtung FID 3001 W des Herstellers Teva GmbH, München, wird auch mit der Gerätebezeichnung LAND THA 300 von Land Instruments International Ltd., Drenth, England, vertrieben.

Stellungnahme:

TVU Immissionsschutz und Energiesysteme GmbH, Abt. Immissionsschutz, Unternehmensgruppe TÜV Rheinland/Berlin Brandenburg, Köln, Zeichen 936-dr.wil, vom 19. August 2003.

Beitrag des 17. Oktober 2003

UBA II 64 - 54 173/1

Umweltbundesamt
 Im Auftrag
 Dr. H u m e l

Bekanntmachung über die bundeseinheitliche Praxis bei der Überwachung der Emissionen aus Kleinfeuerungsanlagen

Vom 17. Oktober 2003

Eignung von Messeinrichtungen

Unter Bezugnahme auf das Rundschreiben des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) vom 31. Januar 1997 - IG 13-51134/1 - (GMBI S. 522) wird im Auftrag des BMU die Eignung nachstehender Messeinrichtungen bekannt gegeben:

Messegeräte zur kontinuierlichen Bestimmung der Abgasatemperatur (TA) und des Sauerstoffgehaltes (O₂):

- 1 testo 325 M und testo 325 XL jeweils mit flexibler Rauchgassonde

Hersteller:

Testo GmbH & Co., 79633 Lenzkirch

Messkomponenten:

Abgasatemperatur und O₂-Anteil
 Messbereiche bei der Eignungsprüfung:
 0-180 °C Abgasatemperatur im Langzeitbetrieb (30 min.)
 0-200 °C Abgasatemperatur im Kurzzeitbetrieb (30 min.)

Hinweise:

Ergänzungsprüfung zur Mitteilung des BMU im GMBI 2003 S. 142

Prüfberichte:

TVU Südwestdeutschland Bau und Betrieb GmbH, München, Nr. M-BT 1005/00/02 vom 23. Juli 2003

Prüfanzzeichen:

testo 325 M; By Rg C 218
 testo 325 XL; By Rg C 222

Hersteller:

Testo GmbH & Co., 79633 Lenzkirch

Messkomponenten:

Abgasatemperatur und O₂-Anteil
 Messbereiche bei der Eignungsprüfung:
 0-180 °C Abgasatemperatur im Langzeitbetrieb (30 min.)
 0-200 °C Abgasatemperatur im Kurzzeitbetrieb (30 min.)

Hinweise:

Ergänzungsprüfung zur Bekanntmachung vom 22. April 2003 (Banz. S. 10/743, I, Pkt. 2.1)

Prüfberichte:

TVU Südwestdeutschland Bau und Betrieb GmbH, München, Nr. M-BT 1013/01/03 vom 10. März 2003 und 23. Juli 2003

Prüfanzzeichen:

testo 300 M; By Rg C 226
 testo 300 M; By Rg C 224
 testo 300 L; By Rg C 225

Hersteller:

3 testo 300 XXL CO I/h mit flexibler Rauchgassonde

Hersteller:

Testo GmbH & Co., 79633 Lenzkirch

Messkomponenten:

Abgasatemperatur im Langzeitbetrieb
 0-200 °C Abgasatemperatur im Kurzzeitbetrieb (30 min.)

Hinweise:

Ergänzungsprüfung zur Bekanntmachung vom 22. April 2003 (Banz. S. 10/743, I, Pkt. 1.1)

Prüfberichte:

TVU Südwestdeutschland Bau und Betrieb GmbH, München, Nr. M-BT 011-00/03 vom 14. Januar 2003 und 23. Juli 2003

Prüfanzzeichen:

testo 300 XXL CO I/h; By Rg C 223
 Beitra. des 17. Oktober 2003
 UBA II 64 - 54 173/2

Umweltbundesamt
 Im Auftrag
 Dr. H u m e l